

Jahresrückblick 2013

www.feuerwehr-florian.com





Tätigkeitsbericht

23. November 2012: 141. Vollversammlung im Gasthaus Wimhofer

79 Aktive und 7 Jugendfeuerwehrmitglieder konnte unser Kommandant bei der 140. Vollversammlung begrüßen. Landesfeuerwehrkurat Ferdinand Reisinger wurde bei der Versammlung zum Ehrenmitglied der Marktfeuerwehr ernannt. 22 Brandeinsätze und 62 technische Einsätze wurden geleistet. Dafür wurden von 1094 Mann 1140 Einsatzstunden aufgewendet.

30. November 2012: Beseitigen eines Wasserschadens am Marktplatz

Alarmierung durch Florian LFK um 4:19 Uhr. Durch einen Bruch der Hauptwasserleitung wurden drei Gebäude am Marktplatz überflutet. An diesen Einsatzstellen wurde das Wasser mittels Pumpen und Nasssaugern beseitigt. Des Weiteren wurden Verschmutzungen auf der Fahrbahn im Bereich des Marktplatzes und in der Reintalgasse festgestellt. Mit Hilfe eines HD-Rohres des Tankwagens wurden diese beseitigt. Die Feuerwehr St. Florian war mit 33 Mann und 5 Fahrzeugen über 2 Stunden im Einsatz.



30. November 2012: Sicherungsdienst beim Stiff

4 Mann sorgten für einen reibungslosen Verkehrsablauf beim Begräbnis von Pallwein Prettner vom Roten Kreuz.

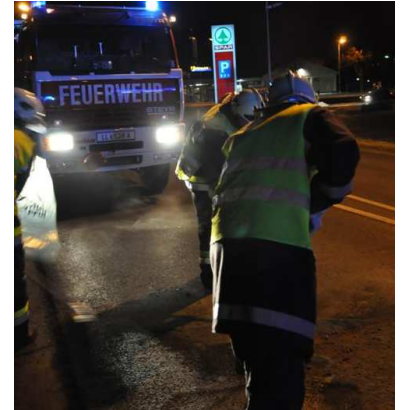
1. Dezember 2012: Brand eines Müllcontainers bei der Hauptschule

Alarmierung um 0:58 Uhr durch die Landeswarnzentrale. Eine vorbeifahrende Polizeistreife entdeckte den Brand eines Altpapiercontainers in der Wienerstraße neben der Hauptschule und alarmiert daraufhin die Feuerwehr. Die FF St. Florian rückte nach kurzer Zeit mit drei Fahrzeugen zum Brandobjekt aus und konnte den Brand mit einem C-Rohr schnell unter Kontrolle bringen. Die Brandursache ist unbekannt. Nach 45 Minuten war der Einsatz beendet und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.



3. Dezember 2012: Beseitigen einer Ölspur auf der Umfahrungsstraße

Alarmierung der Feuerwehr St. Florian um 19:03 Uhr. Der Alarmtext lautete "Brand KFZ auf der Landesstraße Höhe Cafe Belissimo". Nach der Erkundung konnte festgestellt werden, dass es sich nicht um einen Brand, sondern um einen Motorschaden, der die starke Rauchentwicklung verursacht hatte, handelte. Die Menge an ausgelaufenem Öl wurde von den Einsatzkräften mit 2 Säcken Bindemitteln gebunden und so eine Gefahr für die Umwelt verhindert. Einsatzdauer: 45 Minuten, 29 Mann im Einsatz.



6. Dezember 2012: Fahrzeugbergungen nach starkem Schneefall



Alarmierung um 16:15 Uhr durch Florian LFK. Infolge von starkem Schneefall und Straßenglätte kam ein Fahrzeug auf der Umfahrungsstraße ins Schleudern und landete im Straßengraben. Die Lenkerin und ihre beiden Kinder wurden beim Eintreffen der Feuerwehr bereits von der Rettung versorgt. Die Bilanz dieses Unfalls: 2 verletzte Kinder. Die Einsatzkräfte zogen das Fahrzeug wieder auf die Straße. Kaum waren wir im Feuerwehrhaus wurden wir bereits zum nächsten Einsatz gerufen.

Auf der Kreuzung Linzerstraße Bachgasse stießen 2 Fahrzeuge zusammen. Auch hier entstand nur Sachschaden. Einsatzdauer: 2 Stunden, 21 Mann im Einsatz.

18. Dezember 2012: Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen auf der A1



Alarmierung um 21:31 Uhr für die Feuerwehren Asten und St. Florian zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Westautobahn, Richtungsfahrbahn Wien. Auf der A1 Höhe Auffahrt Asten - St. Florian kam es zu einem schweren Verkehrsunfall mit fünf beteiligten PKWs und einem LKW. Dabei wurde eine Person in ihrem PKW eingeklemmt. Die Feuerwehr Asten befreite die verunglückte Person aus ihrer Zwangslage und übergab sie dem Rettungsdienst.

Die Aufgaben der Feuerwehr St. Florian beschränkten sich auf die Unterstützung der Feuerwehr Asten bei den Aufräumarbeiten. Einsatzdauer: 45 Minuten, 38 Mann und vier Fahrzeuge im Einsatz.

19. Dezember 2012: Beseitigen einer Ölspur

Alarmierung um 10:22 Uhr von Herrn König. Beim Kreisverkehr Niederfraunleiten verlor ein Traktor Treibstoff. 2 Mann der Feuerwehr banden den ausgeflossenen Diesel. Einsatzdauer: 35 Minuten.

22. Dezember 2012: Weihnachtsfeier im Gasthaus Wimhofer

Die Feuerwehrmitglieder mit ihren Partnern genossen im Gasthaus Wimhofer den bereits traditionellen Truthahn.

24. Dezember 2012: Fahrzeugbergung auf der Umfahrungsstraße

Alarmierung um 8:15 Uhr durch einen Mitarbeiter des Roten Kreuzes über unsere Melderufempfänger. Die Lenkerin eines Opel Astra war vermutlich durch Glatteis auf der Umfahrungsstraße ins Schleudern gekommen und in den Straßengraben gestützt. Die Lenkerin konnte das unbeschädigte Fahrzeug unverletzt verlassen. Da eine Bergung des Fahrzeuges ohne Beschädigung nicht möglich war, wurde der Abschleppdienst verständigt. Die Aufgabe der Feuerwehr beschränkte sich auf das Absichern der Unfallstelle. Einsatzdauer: 1 Stunde, 10 Mann im Einsatz.



29. Dezember 2012: Brand eines Abfallkübels in der Thannstraße

Alarmierung durch Florian LFK um 20:57 Uhr. Aus unbekanntem Gründen begann ein Abfallkübel beim Unimarkt zu brennen. Die eintreffenden Einsatzkräfte konnten den Brand innerhalb kürzester Zeit eindämmen. Einsatzdauer: 20 Minuten, 33 Mann im Einsatz.

5. Jänner 2013: Fahrzeugbergung beim Sparmarkt

Alarmierung um 10:00 Uhr. Mit der Seilwinde unseres TLFA wurde ein VW Golf der von der Fahrbahn abgekommen war, wieder auf die Straße gezogen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 3 Mann im Einsatz.

14. Jänner 2013: 1. Kommandositzung 2013

16. Jänner 2013: Verkehrsunfall in der Brucknerstraße

Alarmierung per Telefon um 20:18 Uhr zu einem Verkehrsunfall in der Brucknerstraße. Vor Ort stellte sich heraus, dass zwei Fahrzeuge, vermutlich wegen schlechter Straßenverhältnisse, bedingt durch zirka 10cm Neuschnee, kollidiert waren und etwas Öl aus den Fahrzeugen austrat. Die Feuerwehr St. Florian sicherte die Unfallstelle ab, band das ausgeflossene Mineralöl und schleppte die Fahrzeuge zu einem gesicherten Stellplatz. Im Einsatz standen acht Mann mit zwei Fahrzeugen. Einsatzdauer: 1 Stunde.

17. Jänner 2013: LKW Bergung beim Kreisverkehr Niederfraunleiten

Alarmierung durch Florian LFK um 12:51 Uhr. Mit der Seilwinde wurde der LKW aus dem Gefahrenbereich gezogen. Einsatzdauer: 45 Minuten, 14 Mann im Einsatz.

17. Jänner 2013: LKW Bergung in Oberweidlham

Alarmierung um 15:59 Uhr. Ein Schneepflug der Gemeinde kam von der Fahrbahn ab und blieb im Schnee stecken. Mithilfe der Seilwinde des TLFAs wurde der Lastwagen wieder auf die Straße gezogen. Einsatzdauer: 1 Stunde, 2 Mann im Einsatz.

17. Jänner 2013 Tierrettung in der Prandtauerstraße 5

Alarmierung um 17:33 Uhr durch unsere Melderufempfänger über das Landesfeuerwehrkommando. Eine Katze hat sich bei einem Fenster so unglücklich eingeklemmt, dass die Besitzerin die Feuerwehr verständigte. Noch vor unserem Ausfahren kam jedoch schon die Entwarnung, dass das Tier sich bereits selbst befreien konnte. Einsatzdauer: 15 Minuten, 16 Mann im Einsatz.

18. Jänner 2013: Fahrzeugbergung auf der Wolfernerstraße Höhe Hohenbrunn

Alarmierung durch Florian LFK um 12:46 Uhr. Wegen der winterlichen Fahrbahnverhältnisse kam eine junge Lenkerin von der Straße ab und rutschte mit ihrem Auto die Böschung hinab. Das Auto kam kurz vor einem Abgrund zum Stehen und stürzte nicht in den dahinterliegenden Entwässerungskanal. Da weder Mineralöle austraten, noch weitere Gefahr drohte und auch ein Abstürzen ausgeschlossen werden konnte, wurde ein Abschleppdienst beauftragt, das KFZ schonend zu bergen. Die Feuerwehr St. Florian war mit 23 Mann und 3 Fahrzeugen (KRF-A, TLF-A 2000 und LF-A) für ca. 30 Minuten im Einsatz.



29. Jänner 2013: Beseitigen eines Eisstaus in Taunleiten

Am Nachmittag des 29. Jänner 2013 wurde die FF St. Florian zu einem technischen Einsatz nach Taunleiten alarmiert. Ein besorgter Firmenbesitzer alarmierte die Feuerwehr, da durch Vereisungen die Dachrinne verstopfte und somit eine Überflutung des Gebäudes drohte. Die FF St. Florian befreite die Dachröhre von diesem Eis und konnte somit größeren Schaden an dem Gebäude verhindern. Nach rund 1,5 Stunden war der Einsatz für die fünf Mann der FF St. Florian beendet.

2. Februar 2013: Begräbnis von E-HBI Josef Schuhmayer

26 Mann begleiteten den ehemaligen Kommandanten der Stiftsfeuerwehr auf seinem letzten Weg.

8. Februar 2013: Neuwahl des Kommandos der Feuerwehr

Für eine neue Funktionsperiode stellten sich der bisherige Kommandant und sein Stellvertreter genauso wie der bisherige Kassier und Schriftführer. Alle Kandidaten wurden von der Mannschaft wiedergewählt. Die Funktion des 1. Zugkommandanten behält BI Martin Baier. Als 2. Zugkommandant wurde BI Simon Stadler bestimmt. Als neuer Gerätewart wurde AW Werner Mayr bestimmt. Aus dem Kommando ausgeschieden ist BI Michael Kastner und AW Michael Werner. Auch HBM Arnold Denk steht dem neuen

Kommando nicht mehr als Gruppenkommandant zur Verfügung. Für die ausgeschiedenen Kommandomitglieder wurden HBM Dejan Bosanac, HBM Michael Reichör und HBM Michael Werner ins erweiterte Kommando aufgenommen.



25. Februar 2013: 3. Kommandositzung

1. Sitzung des neuen Kommandos

5. März 2013: Türöffnung am Marktplatz 2

Alarmierung durch die Polizei St. Florian um 19:45 Uhr. Der Bewohner wurde von besorgten Angehörigen schon mehrere Tage vermisst. Nach dem Öffnen der Eingangstüre mit unserem Türöffnungsset wurde der Wohnungsinhaber tot in der Wohnung aufgefunden. Einsatzdauer: 1,5 Stunden, 8 Mann im Einsatz.

9. März 2013: Wissenstest der Jugendfeuerwehr in Ansfelden

5 Jugendliche stellten sich den Wissenstestfragen in Bronze und Silber. JFM Elias Windtner belegte dabei den ausgezeichneten 2 Platz im Bewerb Silber. Alle anderen angetretenen Teilnehmer bestanden den Wissenstest.

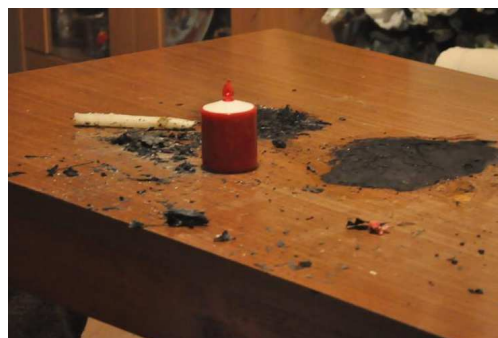
9. März 2013: Beseitigen einer Ölspur

Alarmierung um 16:32 Uhr. Eine Ölspur vom Sparmarkt beim ehemaligen Lagerhaus bis zum Wildgatter in Hohenbrunn musste von den Einsatzkräften entfernt werden. Verursacher der Ölspur konnte keiner ermittelt werden. Die Sicherung mit den Gefahrentafeln wurde durch die Straßenmeisterei durchgeführt. Beim Einsatz wurden 5 Säcke Ölbindemittel benötigt. Einsatzdauer: 2 Stunden, 19 Mann im Einsatz.

10. März 2013: Küchenbrand in der Prandtauerstraße

Alarmierung um 19:55 Uhr durch Florian LFK. Vermutlich entzündete eine vergessene Kerze am Küchentisch das Tischtuch. Aufmerksame Nachbarn entdeckten das Feuer und verständigten die Feuerwehr. Vor Ort wurde die Tür aufgebrochen, da in der betroffenen Wohnung niemand öffnete. Unter Vornahme von schwerem Atemschutz konnte der Brand mit Hilfe einer Löschdecke rasch gelöscht werden. Die Brandreste wurden vom Atemschutztrupp der Feuerwehr St. Florian aus dem Gefahrenbereich ge-

bracht und die Wohnung mittels Hochleistungslüfter belüftet. 37 Mann der Marktfeuerwehr und 34 Mann der Feuerwehren Rohrbach und Bruck Hausleiten standen 55 Minuten im Einsatz.



19. März 2013: Brandverdacht bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung durch Florian LFK um 5:55 Uhr. Eine Nachbarin hatte angeblich Funkenflug am Dach der Firma Möbel Lutz beobachtet. Die alarmierte Feuerwehr rückte darauf mit einem Löschzug zur Einsatzadresse aus und kontrollierte mit Hilfe der Drehleiter sowie der Wärmebildkamera das Gebäude. Weiters wurde auch noch der Brandschutzbeauftragte der Firma verständigt um das Innere des Gebäudes zu kontrollieren. Es konnte innen, sowie außen keine Gefährdung festgestellt werden, worauf der Einsatz nach rund einer Stunde beendet werden konnte. Im Einsatz standen 25 Mann mit vier Fahrzeugen.

27. März 2013: Brandmeldealarm bei der Firma Möbel Lutz

Gleich 2 x wurden wir an diesen Tag zu Brandmeldealarmen bei der Firma Möbel Lutz gerufen. Die erste Alarmierung erfolgte um 6:55 Uhr. Schon nach kurzer Erkundung durch den Einsatzleiter konnte Entwarnung gegeben werden, da kein Grund für die Auslösung des Melders ausfindig gemacht werden konnte. Gemeinsam mit dem Brandschutzbeauftragten des Betriebes wurde die BMA zurückgesetzt und der Einsatz somit beendet. Um 08:44 Uhr kam es ein weiteres Mal zur Auslösung der Brandmeldeanlage. Es konnte wiederum kein Grund für die Alarmierung erkannt werden. 22 Mann und 3 Fahrzeuge waren bei den beiden Einsätzen aktiv.

31. März 2013: Brandmeldealarm bei der Firma Nagl Austria

Alarmierung um 01:30 Uhr durch Florian LFK. Ein Druckknopfmelder der Linie 80/01 sprach aus unbekanntem Grund an. 20 Mann fuhren zur Einsatzadresse, es konnte jedoch kein Auslösegrund festgestellt werden. Einsatzende 03:15 Uhr.

9. April 2013: Beseitigen einer Ölspur auf der Umfahrungsstraße

Alarmierung um 8.41 Uhr zu einem technischen Einsatz auf die Umfahrungsstraße Höhe des Sparmarktes. Vor Ort wurde durch den Einsatzleiter festgestellt, dass einem LKW auf Grund eines technischen Defekts der Dieseltank aufgerissen wurde. Somit traten ca. 700 Liter Dieseldieselkraftstoff auf einer Länge von 200 Meter auf der Umfahrungsstraße aus. Durch den Lenker des Fahrzeugs konnten noch ca. 50 Liter Diesel vor dem Eintreffen der Feuerwehr aufgefangen werden. Die Feuerwehr St. Florian band mit Hilfe der nachalarmierten Feuerwehren Rohrbach und Bruck Hausleiten das ausgelaufene Mineralöl und konnte nach rund 2,5 Stunden den Einsatz beenden. Verbraucht wurden schlussendlich über eine Palette Ölbindemittel. Die Reinigung der Straße wurde durch die Straßenmeisterei durchgeführt. Durch die Polizei wurde noch die Wasserrechtsbehörde alarmiert, um eine etwaige Gefahr für die Umwelt ausschließen zu können. Im Einsatz standen an die 30 Mann der Feuerwehren St. Florian, Rohrbach und Bruck/Hausleiten.



13. April 2013: Landschaftssäuberungsaktion und Frühjahrsputz

Eine Gruppe der Jugendfeuerwehr beteiligte sich bei der Landschaftssäuberungsaktion der Gemeinde. 28 Feuerwehrmitglieder und freiwillige Helfer reinigten im Rahmen unserer Frühjahrsputzaktion in der Einsatzzentrale die Fahrzeughalle sowie die Fahrzeuge.

24. April 2013: 4. Kommandositzung

27. April 2013: Wohnhausbrand in der Brucknerstraße 27

Alarmierungsauftrag durch Florian LFK für die Feuerwehren des Pflichtbereiches St. Florian um 10:37 Uhr. Bereits bei der Anfahrt war eine schwarze Rauchsäule sichtbar, die den Einsatzkräften den Weg zum Einsatzort zeigte. Vor Ort wurde festgestellt, dass ein Anbau des Gebäudes in Vollbrand stand. Um sicher zu gehen, dass sich keine Personen mehr im Gebäude befanden, verschaffte sich die Feuerwehr Zugang ins Erdgeschoss. Mit mehreren Rohren im Innen- sowie Außenangriff wurde der Brand bekämpft und so ein Übergreifen des Brandes auf den Dachboden verhindert. Die Wasserversorgung wurde von einem 500m entfernten Hydranten sichergestellt. Zur Brandbekämpfung wurde auch noch die Drehleiter der FF St. Florian eingesetzt, um von oben Wasser auf den Brandherd zu bringen. Auf Grund der großen Anzahl von benötigten Atemschutzträgern, wurde die BTF Nettingsdorf mit dem Atemschutzfahrzeug alarmiert um die verbrauchten Atemschutzflaschen zu füllen. Nach rund einer dreiviertel Stunde war der Brand unter Kontrolle. Die Nachlöscharbeiten dauerten bis 21:40 Uhr. Im Einsatz standen die drei Feuerwehren des Pflichtbereiches St. Florian sowie die BTF Nettingsdorf mit ca. 75 Mann und insgesamt 11 Fahrzeugen.



28. April 2013: Sturmschaden in Oberweidlham

Kurz vor Beginn der Feuerwehrmesse wurde die Marktfeuerwehr zu einem umgestürzten Baum zwischen Fernbach und Oberweidlham alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte unterstützte uns ein Bauer mit seinem Traktor beim Beseitigen des Hindernisses. Somit konnte die Straße rasch wieder für den Verkehr freigegeben werden. Im Einsatz standen 31 Mann der FF St. Florian. Einsatzdauer: 30 Minuten.

28. April 2013: Feuerwehrmesse in der Stiftsbasilika

64 Kameraden der Marktfeuerwehr und die Feuerwehren Bruck Hausleiten, Rohrbach und eine Abordnung der Feuerwehr Kirchberg am Walde nahmen an dieser Festveranstaltung teil. Von der Marktfeuerwehr wurden folgende Kameraden ausgezeichnet:

- Die Feuerwehrdienstmedaille für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielten HLM Rainer Froschauer und HBM Erwin Musel
- Die Feuerwehrdienstmedaille für 40 Jahre Feuerwehrdienst erhielt AW Kurt Jungwirth
- Die Feuerwehrdienstmedaille für 50 Jahre Feuerwehrdienst erhielt E-OBI Johann Kugler
- Die Bezirksmedaille in Bronze erhielten OLM Gerald Eichinger und OLM Werner Kerschbaummayr
- Die Bezirksmedaille in Silber erhielt HLM Walter Hoffelner
- Die Bezirksmedaille in Gold bekamen E-HBM Siegfried Grabner und E-OBI Harald Baier

3. Mai 2013: Straßenreinigung nach Unwetter



Aufgrund von starken Regenfällen in der Nacht wurden einige Straßenzüge im Gemeindegebiet stark verschmutzt und vermurt. Die FF St. Florian wurde am Vormittag von der Gemeinde um Mithilfe bei der Beseitigung gebeten. 2 Kameraden unterstützten die Gemeinde mit der Straßenwaschanlage des TLFA-2000 und halfen so die Gefahr für die Verkehrsteilnehmer zu beseitigen. Die Feuerwehr befand sich für ca. 2,5 Stunden im Einsatz.

3. Mai 2013: Verkehrsunfall auf der Umfahrungsstraße



Während die Aufbauarbeiten für den alljährlichen Fröhschoppen der FF St. Florian am 4. Mai im vollen Gange waren, wurden die Feuerwehrleute zu einem Verkehrsunfall gerufen. Zwei PKW's kollidierten bei der Anfahrt zum Kreisverkehr auf der Ipf-Landesstraße Höhe Sparmarkt. Die Feuerwehr St. Florian sicherte die Unfallstelle ab und band das ausgeflossene Öl. Nachdem eines der Unfallfahrzeuge von einem Abschleppunternehmen entfernt worden war, und die Unfallstelle mit Warntafeln versehen wurde, konnte der Einsatz nach rund 1 Stunde wieder beendet werden. Die Feuerwehr St. Florian stand mit 30 Mann und 2 Fahrzeugen (KRF-A 200 + LF-A) im Einsatz.

4. Mai 2013: Florianikirtag mit Frührschoppen in der Einsatzzentrale

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder der traditionelle Feuerwehrfrührschoppen in der Einsatzzentrale statt. Zahlreiche Besucher kamen zum Feuerwehrhaus der FF St. Florian und ließen sich mit Bratwürstel und Bier verwöhnen.

16. Mai 2013: Brandmeldealarm bei der Firma Schuller Eh Klar

Alarmierung durch Florian LFK um 18:54 Uhr. Vor Ort konnte jedoch rasch Entwarnung gegeben werden, da es sich um einen Fehlalarm handelte. Somit war der Einsatz für die FF St. Florian beendet und es konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden. Kurz darauf jedoch wurde die FF St. Florian wiederum zu einem Brandmeldealarm bei der gleichen Firma alarmiert. Wiederum rückten drei Fahrzeuge zum Einsatzort aus. Vor Ort wurde festgestellt das der gleiche Melder wieder angeschlagen hat und somit den Alarm ausgelöst hat. Mit dem Brandschutzbeauftragten wurde der Melder getauscht und somit konnte der Einsatz endgültig beendet werden. Im Einsatz standen 30 Mann, Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

18. Mai 2013: Beseitigen eines Wasserschadens in der Gartensiedlung

Alarmierung um 22:41 Uhr durch einen Gartenbesitzer. Durch ein technisches Gebrechen wurden mehrere Räume in einem Wochenendhaus überflutet. Mit mehreren Wassersaugern konnte das Wasser schnell abgepumpt werden. Im Einsatz standen 7 Mann der FF St. Florian. Einsatzdauer: 2 Stunden.

26. Mai 2013: Großbrand bei der Firma Maurhart in Asten

Alarmierung um 02:17 Uhr für die Feuerwehr St. Florian im Zuge der Alarmstufe 2 des Pflichtbereichs Asten zu einem Großbrand. Die Feuerwehr St. Florian unterstützte die örtlichen Feuerwehren mit 2 Fahrzeugen und 12 Mann bei der Brandbekämpfung. Aufgabe der FF St. Florian war es den Brand mittels Drehleiter von oben zu bekämpfen, sowie mit einem Atemschutztrupp einen Außenangriff zu starten. Ein Innenangriff war auf Grund des fortgeschrittenen Brandausmaßes sowie explodierenden Gasflaschen nicht mehr möglich. Die Wasserversorgung wurde vom Pichlingersee mit Hilfe der BF Linz hergestellt. Als Brandursache wurde ein elektrischer Defekt vermutet. Die Florianer Feuerwehr beendete den Einsatz um 7:10 Uhr. 32 Mann im Einsatz.



1. – 5. Juni 2013: Hochwasser in St. Florian

Bereits in der Nacht von Samstag auf Sonntag wurde von 3 Feuerwehrmännern der Pegelstand der Ipf kontrolliert. Um 4:00 Uhr trat die Ipf in Hohenbrunn beim Wildgatter über die Ufer. Um 5:55 Uhr wurde die 1. Gruppe der Marktfeuerwehr alarmiert. Als Einsatzadresse war der Sportplatz unsere 1. Station. Dort wurden neben Pumparbeiten am Parkplatz abgestellte PKWs entfernt. Um 7:55 Uhr wurden dann alle verfügbaren Kräfte der Florianer Wehren alarmiert. Eine Gruppe begann im Bauhof mit dem Befüllen von Sandsäcken, während von den anderen Einsatzkräften der Florianer Feuerwehren laufend kleinere Einsätze im gesamten Ortsgebiet abgearbeitet wurden. Von den Feuerwehrmännern wurden den ganzen Tag Sandsäcke befüllt und an die Bevölkerung ausgegeben. Obwohl vormittags beim Sportplatz bereits alle Spielfelder völlig überflutet waren, konnte der Sportpark gerettet werden. Im Ortsgebiet wurde der Pegelhöchststand bei unserer Messstelle an der Thannstraße am Sonntag gegen Mittag erreicht. In der Nacht auf Montag trat dann bereits wieder eine leichte Entspannung ein. Während des nächsten Tages konnte schon mit den Reinigungs- und Aufräumarbeiten im Gemeindegebiet begonnen werden. Am Abend des 3. Juni folgten dann die nächsten Alarmierungen. In der Gartensiedlung in Fernbach wurde ein gefluteter Keller ausgepumpt. Eine Gruppe mit 10 Mann fuhr zur Unterstützung der Astener Feuerwehren nach Asten. Dort wurde im Bauhof mit dem Befüllen von Sandsäcken für den Ortsteil Raffelstetten begonnen, da die Donau schon die ersten Häuser überflutete. Auch am Dienstag und Mittwoch wurden unsere Einsatzkräfte noch in Enns und Raffelstetten zu Aufräumarbeiten abgestellt. An den 5 Tagen waren an die 60 Männer der Marktfeuerwehr ca. 780 Stunden im Einsatz.



6. Juni 2013: Türöffnung in der Linzerstraße

Alarmierung durch die Wohnungsbesitzerin. Mit Hilfe eines Fallengleiters gelang es den Einsatzkräften die Türe rasch zu öffnen. Einsatzdauer, 35 Minuten, 2 Mann im Einsatz.

18. Juni 2013: Verkehrsunfall auf der Hohenbrunnerstraße

Alarmierung durch Florian LFK um 14:24 Uhr. Ein Motorradfahrer kam aus unbekannter Ursache zum Sturz und verletzte sich dabei unbestimmten Grades. Die FF St. Florian unterstützte einen zufällig vorbeikommenden Arzt bei der Erstversorgung und übergab danach den Patienten an das Rettungsteam. Weiters wurden noch ausgetretene Betriebsstoffe gebunden sowie der Verkehr in diesem Bereich gesperrt. Im Einsatz standen 18 Mann mit zwei Fahrzeugen. Einsatzdauer: 1 Stunde.

18. Juni 2013: Beseitigen von 2 Wespennestern

4 Mann entfernten ein Wespennest vom Dachgiebel im Pummerinfeld 2 sowie ein weiteres Nest im Pummerinfeld 13.

25. Juni 2013: Tierbergung am Ipfbach

Alarmierung durch die Polizei um 19:30 Uhr. Bei der Kapelle am Ipfbach trieb laut Polizei ein Tierkadaver in der Ipf. Mit Hilfe eines Feuerhackens gelang es einen bereits stark verwesenen Biber aus dem Wasser zu bergen und in die Tierkörpersammelstelle beim Bauhof zu bringen. Einsatzdauer: 1 Stunde, 9 Mann im Einsatz.

Juli 2013: Entfernen von mehreren Wespennestern

Die Einsatzkräfte entfernten ein Wespennest in der Thannstraße 20, je ein Wespennest in der Badstraße, in Mickstetten, in Niederfraunleiten, im Aichetfeld, in Taunleiten, in der Leopold Kotzmannstraße, in Fernbach, sowie 2 Wespennester in Samesleiten.

4. Juli 2013: 5. Kommandositzung

26. Juli 2013: Gefährliche Stoffe Übung in Hausleiten

4 Mann nahmen an dieser überregionalen Übung teil.

29. Juli 2013: Beseitigen einer Ölspur beim Kreisverkehr beim Unimarkt

Alarmierung um 17:44 Uhr durch Florian LFK. Nach einem Verkehrsunfall beim Kreisverkehr Unimarkt wurde die Florianer Feuerwehr zum Beseitigen einer Ölspur gerufen. Innerhalb kürzester Zeit war das ausgeflossene Motoröl gebunden. 24 Mann 30 Minuten im Einsatz.

2. August 2013: Böschungsbrand beim TIZ

Alarmierung um 18:01 Uhr durch Florian LFK. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehr konnte eine Ausbreitung des Feuers auf ein geparktes Auto verhindert werden. Einsatzdauer: 45 Minuten, 24 Mann im Einsatz.

2. August 2013: Brandverdacht im Prälatengarten

Alarmierung um 21:32 Uhr durch Florian LFK. Der Täuschungsalarm wurde durch ein Lagerfeuer der Sängerknaben genau unter der Stiftsbeleuchtung ausgelöst. 24 Mann der Marktfeuerwehr konnten nach einer kurzen Unterweisung der Sängerknaben wieder einrücken. Einsatzdauer: 25 Minuten.

6. August 2013: Entfernen von 6 Wespennestern

2x Hohenbrunnerstraße, Enzing 28, Turnwiesen 2a, Linzerstraße 17 und 35

6. August 2013: Befreien einer eingeschlossenen Person aus Lift

Alarmierung durch Florian LFK um 23:33 Uhr. Infolge eines Stromausfalls während eines Gewitters blieb ein Lift im Bezirksaltenheim stecken. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte vor Ort war die eingeschlossene Person vom ebenfalls alarmierten Haustechniker bereits befreit worden. Einsatzdauer: 30 Minuten, 35 Mann im Einsatz.

10. August 2013: Entfernen eines Wespennestes in Taunleiten

2 Mann, 1 Stunde im Einsatz.

12. - 31. August 2013: Entfernen von 13 Wespennestern

4 Mann entfernten Wespennester in der Stiftsstraße 1, Stiftsstraße 30a, Zirkuswiese 33, Leopold Kotzmannstraße 25, Wilbirgweg 38, Wienerstraße 41d, Niederfraunleiten 32+43, Oberweidlham 4, Linzerstraße 26, Sportplatzstraße 11 und Hohenbrunnerstraße 7.

4. September 2013: Tierrettung in Hohenbrunn 3

Alarmierung um 11:48 Uhr durch Florian LFK. "Tierrettung - Pferd steckt in Schacht fest" so lauteten die Alarmierungstichworte für die eintreffenden Feuerwehrmitglieder in der Einsatzzentrale. Vor Ort stellte der Einsatzleiter fest, dass ein Pferd aus unbekannter Ursache mit den Hinterbeinen in einen Schacht eingebrochen war. Sofort wurde das Tier mit Bergeschlaufen gegen ein weiteres Abrutschen gesichert und durch den anwesenden Tierarzt ruhig gestellt. Danach wurde mit einem Frontlader und Bergeschlaufen das Pferd aus seiner misslichen Lage befreit. Nach rund 45 Minuten war der Einsatz für die 14 Mann der FF St. Florian beendet und das Pferd konnte unverletzt seinem erleichterten Besitzer übergeben werden.



5. September 2013: 6. Kommandositzung

7. September 2013: Beseitigen einer Ölspur auf der Umfahrungsstraße



4 Mann der Marktfeuerwehr und 2 Mann der FF St. Marien beseitigten eine Ölspur auf der Umfahrungsstraße vom Kreisverkehr Niederfraunleiten, Richtung Kreisverkehr bei der Abzweigung nach Hohenbrunn. Einsatzdauer: 1 Stunde 30 Minuten.

7. September 2013: Brandsicherheitswache im Keller unter der Bibliothek

3 Mann stellten die Brandsicherheitswache beim Weinfest des ÖAABs im Bibliothekskeller. Einsatzdauer: 6 Stunden.

9. September 2013: Brandmeldealarm im Pummerinfeld 1

Alarmierung um 10:52 Uhr durch Florian LFK. Bei Umbauarbeiten bei der Firma Hofmeister wurden vermutlich durch Staubentwicklung 2 Melder in einer Zwischendecke ausgelöst. 2 Fahrzeuge mit 11 Mann fuhren zur Einsatzadresse. Nach genauer Lageerkundung wurde kein Einsatzgrund festgestellt, sodass wir wieder einrücken konnten. Einsatzdauer: 45 Minuten.

11. September 2013: Beseitigen eines Wasserschadens in Taunleiten 113

3 Mann beseitigten einen Wasserschaden im Keller. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

15. September 2013: Brandmeldealarm bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 14:31 Uhr durch Florian LFK. Ein Melder der Linie 85/1 in einem Aufzugsteuerraum löste einen Alarm aus. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle konnte keine Ursache festgestellt werden. Auch die Kontrolle des E-Verteilers mit der Wärmebildkamera brachte keine Klarheit des Auslösegrundes. Nach Rücksprache mit dem Brandschutzbeauftragten der Firma Möbel Lutz beendete die Marktfeuerwehr ihren Einsatz. Einsatzdauer 55 Minuten, 29 Mann im Einsatz.

20. – 22. September 2013: Feuerwehrausflug nach Innichen

Abfahrt um 6:30 Uhr Richtung Osttirol. Die Mittagsrast wurde bei der Burg Heimfels in Osttirol eingelegt. Am Abend fand ein Empfang in der der Einsatzzentrale der FF Innichen statt. Am 2. Tag stand eine Wanderung bei den drei Zinnen am Programm. Bei besten Ausflugswetter ging es vom Parkplatz Auronzohütte in Richtung Lavaredohütte auf den Paternsattel, den mit 2454m höchsten Punkt unserer Wanderung. Dort trennten sich die Wege unserer Wanderer. Ein kleiner Teil ging wieder zurück zum Parkplatz und der Rest der Wanderer nahm den Weg zur Drei Zinnenhütte in Angriff. Nach unserer Mittagsrast ging es wieder ca. 1200 Höhenmeter talwärts zur Talschlusshütte im Fischleintal. Die Nichtwanderer besuchten unterdessen den Sextener Almbetrieb wo gegen 16:30 Uhr auch die Wanderer eintrafen. Der letzte Tag begann mit einem Frühschoppen in Innichen, wo auch Kameraden der FF Strassen begrüßt werden konnten. In Innichen wurde auch dem mitgereisten Dr. Josef Stockinger seine Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft unserer Feuerwehr überreicht. Am frühen Nachmittag verabschiedeten wir uns aus Südtirol und traten die Heimreise nach einem tollen und landschaftlich beeindruckenden Feuerwehrausflugs an.



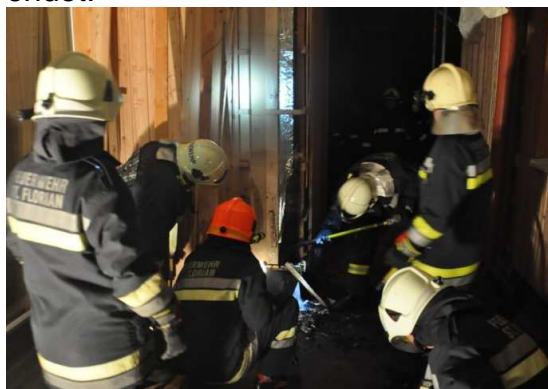


24. September 2013: Brandmeldealarm bei der Firma Hofmeister

Alarmierung um 9:28 Uhr durch Florian LFK. Bei Umbauarbeiten bei der Firma Hofmeister wurde bereits zum 2. Mal innerhalb weniger Tagen ein Melder in einer Zwischendecke ausgelöst. 3 Fahrzeuge mit 13 Mann der Marktfeuerwehr fuhren zur Einsatzadresse. Nach genauer Lageerkundung wurde kein Einsatzgrund festgestellt, so dass wir wieder einrücken konnten. Einsatzdauer: 45 Minuten.

25. September 2013: Wohnhausbrand im Wilbirgweg

Alarmierung um 19:40 Uhr zu einem Brand im Wilbirgweg. Vermutlich durch Flämmarbeiten war die Dämmung eines Holzriegelhauses in Brand geraten. Mit Hilfe der Wärmebildkamera wurde der genaue Brandherd in der Erstphase lokalisiert. Mit Hilfe der Feuerwehrraxt wurden Teile der Holzfassade entfernt um zum eigentlichen Brandherd zu gelangen. Mittels HD - Rohr konnte der Brand danach rasch abgelöscht werden. Nach rund einer Stunde war der Einsatz für die 26 Einsatzkräfte der FF St. Florian beendet.



29. September 2013: Türöffnung in der Prandtauerstraße

Alarmierung um 18:00 Uhr durch den Wohnungsbesitzer. Da die Wohnung nicht versperrt war konnte die Türe rasch geöffnet werden. Einsatzdauer: 20 Minuten, 2 Mann im Einsatz.

12. Oktober 2013: Herbstübung der Florianer Feuerwehren

Die diesjährige Herbstübung wurde von der FF Bruck Hausleiten organisiert. Übungsannahme war ein Brand sowie ein Verkehrsunfall bei Familie Stockinger in Oberweidham. Eine Gruppe der Marktfeuerwehr legte eine Zubringerleitung mit Unterstützung der Feuerwehr Rohrbach bis zum Brandobjekt. Unser KRF war bei einem angenommenen Verkehrsunfall eingeteilt und befreite die verletzten Personen. Nach Abschluss der Übung wurde den Florianer Feuerwehren eine Spende der ÖAAB Frauen überreicht. 32 Mann der Marktfeuerwehr nahmen an dieser Übung teil.



15. Oktober 2013: 7. Kommandositzung

26. Oktober 2013: Brand eines landwirtschaftlichen Objektes in Fleckendorf 21

Alarmierungsauftrag für die Feuerwehr St. Florian um 4:10 Uhr. Alarmstufe 2. Beim Eintreffen der ersten Feuerwehren stand ein Stadel bereits im Vollbrand. Die Aufgabe der Marktfeuerwehr bestand im Verlegen einer Zubringerleitung zur Brandstelle. Auf Grund des massiven Feuers wurden ein Traktor und weitere landwirtschaftliche Geräte ein Raub der Flammen. Auch der Stadel brannte bis auf die Grundmauern nieder. Als Brandursache wird ein elektrischer Defekt bei einem Traktor vermutet. Insgesamt standen 120 Feuerwehrmänner von 8 Feuerwehren im Einsatz. Die Florianer Feuerwehr konnte um 6:30 Uhr von der Einsatzstelle abrücken.



29. Oktober 2013: Beseitigen einer Ölspur in Mickstetten

Alarmierung um 18:46 Uhr. Bei einem Prototyp eines Steyr Traktors trat durch einen technischen Defekt Öl aus. 4 Mann banden die Ölspur mit 5 Säcken Bindemittel. Einsatzdauer: 1,5 Stunden.

6. November 2013: Verkehrsunfall Richtung St. Marien

Alarmierung durch Florian LFK um 14:39 Uhr. Die Lenkerin eines PKWs kam aus unbekanntem Gründen von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug überschlug sich und kam auf den Rädern wieder zu stehen. Die Lenkerin eines Audis war zum Zeitpunkt unseres Eintreffens bereits aus dem Fahrzeug befreit und wurde durch den anwesenden Rettungsdienst versorgt. Die Aufgabe der FF St. Florian beschränkte auf das Absichern der Unfallstelle, Säubern der Fahrbahn und Binden von ausgetretenen Betriebsmitteln. Die Bergung des Fahrzeuges wurde durch den Abschleppdienst erledigt. Einsatzdauer: 1 Stunde, 15 Mann im Einsatz.



11. November 2013: Sicherungsdienst beim Martinsfest des Kindergartens

4 Mann beteiligten sich als Sicherungsposten beim Laternenfest des Kindergartens.

11. November 2013: 8. Kommandositzung

12. November 2013: Sicherungsdienst beim Martinsfest des Kindergartens

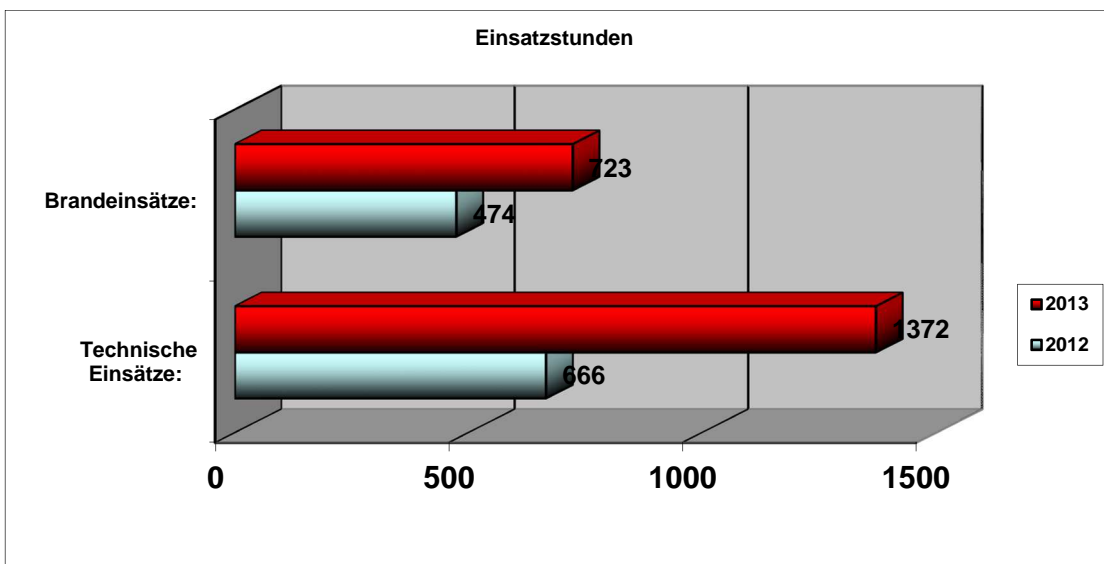
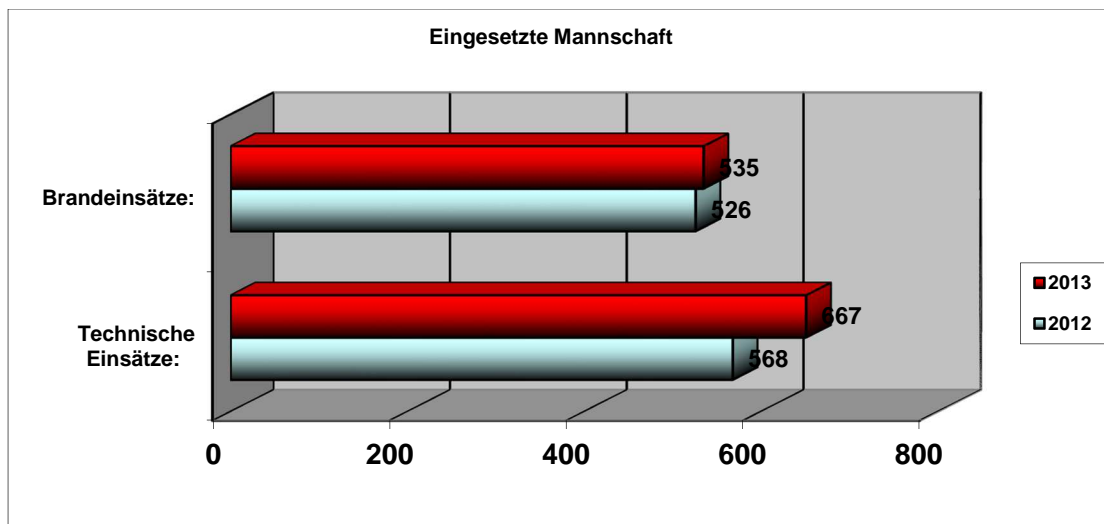
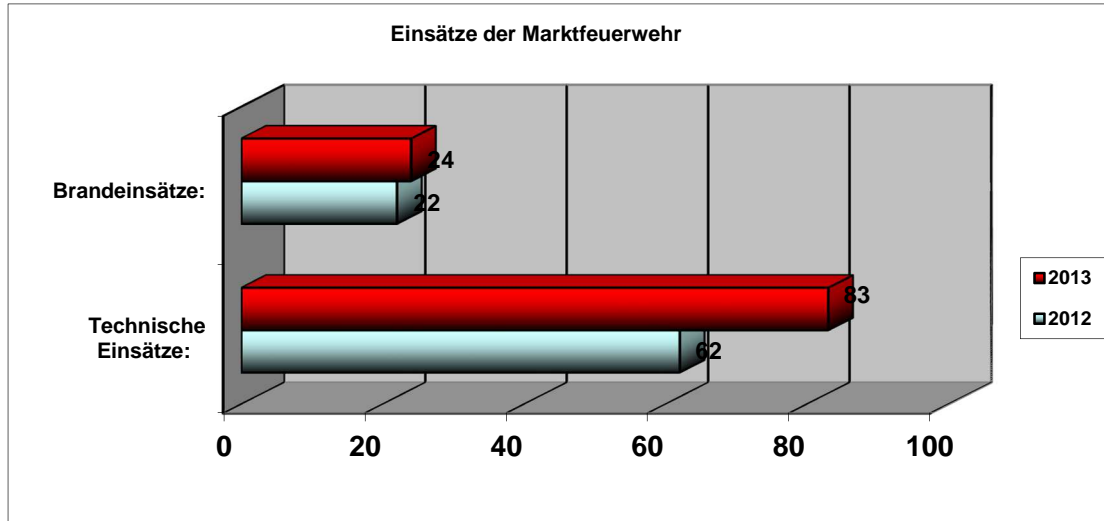
Auch beim 2. Kindergarten sicherten 4 Mann den Laternenumzug.

16. November 2013: Brandverdacht bei der Firma Möbel Lutz

Alarmierung um 10:54 Uhr. Ein Mitarbeiter der Firma bemerkte Brandgeruch in einem Raum und verständigte die Feuerwehr. Am Einsatzort angekommen konnten wir mit unserer Wärmebildkamera eine defekte Klemmdose als Verursacher des Brandgeruches ausfindig machen. Nach dem Abschalten des Stromkreises bestand keine weitere Brandgefahr mehr, sodass der Einsatz beendet werden konnte. Einsatzdauer: 50 Minuten, 28 Mann im Einsatz.



Einsatzstatistik





Jahresübersicht

24 Brandeinsätze und 83 technische Einsätze wurden geleistet. Dafür wurden von **1202 Mann 2095 Einsatzstunden** aufgewendet.

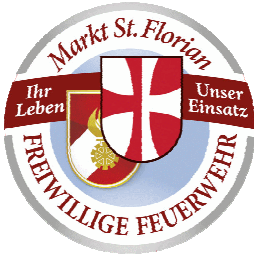
8 Kommandositzungen wurden abgehalten.

Für **Übungen, Bewerbsvorbereitungen Schulungen und sonstigen Ausbildungstätigkeiten** wurden **3310 Stunden** aufgewendet. Bei sonstigen Veranstaltungen, wie unter anderem der Frühschoppen am 4. Mai, diversen Brandschutzschulungen und Führungen durch unser Feuerwehrhaus, sowie Arbeiten im Feuerwehrhaus wurden zusätzlich an die **2370 Stunden** geleistet. **660 Stunden** wurden für die Jugendarbeit aufgewandt.

Von einigen Florianer Firmen wurde auch dieses Jahr wieder das Angebot der Feuerwehr zur Durchführung vorbeugender Brandschutzübungen angenommen.

Im Kindergarten und in den Schulen wurde die Aktion „Gemeinsam Sicher Feuerwehr“ gestartet, dessen Ziel es ist die Kinder auf die Gefahren des Feuers hinzuweisen und eventuell auch neue Mitglieder zu bekommen. Die Herbstübung wurde von der Feuerwehr Bruck Hausleiten am 12. Oktober 2013 durchgeführt. Übungsannahme war ein Brand sowie ein Verkehrsunfall bei Familie Stockinger in Oberweidlham. Eine Gruppe der Marktfeuerwehr legte eine Zubringerleitung mit Unterstützung der Feuerwehr Rohrbach bis zum Brandobjekt. Unser KRF war beim angenommenen Verkehrsunfall eingeteilt und befreite die Verletzten Personen.





Kurse und Ausbildung

Unsere Kameraden opferten wertvolle Urlaubstage und besuchten 39 Lehrgänge und Kurse zur Weiterbildung.

- Grundlehrgang: FM Daniel Koller und FM Stefan Reslhuber
- Gruppenkommandanten Lehrgang: HFM Martin Linninger und OFM Katharina Großalber
- Funklehrgang: FM Clemens Baier, OFM Fabian Forster, FM Jakob Hajdinjak, OFM Jakob Köhler, FM Andreas Lehner, OFM Paul Primus und OFM Andreas Standhartinger
- Atemschutz Lehrgang: FM Jakob Hajdinjak
- Tauchlehrgang: BI Martin Baier
- Tauchlager: OLM Werner Kerschbaummayr und BI Martin Baier
- Lehrgang für feuerpolizeiliche Überprüfungen: BI Martin Baier
- Seminar für Jugendbetreuer: HBM Dietmar Fuchs und OBM Georg Windtner jun.
- Kommandanten Weiterbildungs- Lehrgang: OLM Michael Kastner
- Gerätewart Lehrgang: HBM Dejan Bosanac
- Warn und Messgeräte Lehrgang: HBM Markus Atteneder
- Zugskommandanten Lehrgang: HBM Dejan Bosanac und HBM Michael Reichör
- Ausbilder Schulung: OLM Michael Kastner
- Ausbildungsplanerstellungs- Lehrgang: BI Martin Baier
- Gefahrengutlenker Unterweisung und Weiterbildung: OLM Michael Kastner
- Drehleitermaschinenisten Lehrgang: AW Werner Mayer
- Technischer Lehrgang 2: BI Simon Stadler
- Brandschutzbeauftragter: HBM Wolfgang Weinmüller
- Brandschutzwarte Lehrgang: BM Arnold Denk
- Lehrgang für TLF Besatzungen: OLM Werner Kerschbaummayr und HFM Dominic Winkler
- Einsatzleiter Lehrgang: HBM Philipp Pree und ABI Ronald Winkler
- Rescue Days in St. Valentin: HBM Dietmar Fuchs und OFM Michael Mühlbachler
- Sonderveranstaltung an der LFS: F Kurat Johann Holzinger und F-Kurat Ferdinand Reisinger

49 Leistungsabzeichen in Bronze und Silber legten unsere Feuerwehrmitglieder ab:

- Jugend Wissenstest in Bronze: Niklas Hagmüller und Christoph Jungmair
- Jugendwissentest in Silber: Jonas Epner, Michael Reslhuber und Elias Windtner
- Jugendleistungsabzeichen in Bronze: Lukas Angerer, Oliver Strassmayr, Eric Stefely, Niklas Hagmüller, Christoph Jungmayr, Michael Reslhuber und Elias Windtner
- Jugendleistungsabzeichen in Silber: Lukas Angerer, Niklas Hagmüller, Michael Reslhuber und Elias Windtner
- Funkleistungsabzeichen in Bronze: OFM Fabian Forster, HBM Dietmar Fuchs, OFM Jakob Köhler, FM Andreas Lehner, OFM Paul Primus und OFM Andreas Standhartinger.

- Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze: HBM Dejan Bosanac, FM Clemens Baier, OFM Fabian Forster, FM Jakob Hajdinjak, OFM Michael Neubauer, OFM Paul Primus, FM Stefan Reslhuber, OFM Andreas Standhartinger und OFM Thomas Thaller
- Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber: HBM Markus Atteneder, FM Clemens Baier, FM Fabian Forster, FM Jakob Hajdinjak, FM Jakob Köhler, FM Andreas Lehner, FM Andreas Standhartinger, OFM Paul Primus, HBM Michael Reichör und OFM Thomas Thaller
- Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze: FM Clemens Baier, FM Fabian Forster, OFM Michael Neubauer, HBM Peter Jungwirth, HFM Clemens Reichör und OFM Thomas Thaller

Übung im Brandcontainer der Voest Feuerwehr



von links: Ausbildner der Voest Feuerwehr, Fuchs Niki, Baier Clemens, Dejan Bosanac, Thomas Thaller



Mannschaftsstand

112 Mitglieder

davon 78 Aktive, 25 Mitglieder Reserve und 9 Jugendfeuerwehrmitglieder.

- Aus unserer Feuerwehrjugend in den Aktivstand übergetreten ist Lucas Angerer.
- Neu bei den Aktiven ist Ing. Bernhard Spelitz.(nur Einsatzberechtigt)
- Neu bei der Jugendfeuerwehr sind Oliver Strassmayr, Sven Peter Stefely und Alexander Brandstetter.
- Ausgetreten sind Franz Aspermayr und Andreas Ebner.
- Verstorben sind E-HBI Josef Schuhmayer, E-OBI Horst Kemmetmüller und Ehrenmitglied Karl Brunbauer.
- Als Ehrenmitglied und neuer Feuerwehrkamerad wurde Landesfeuerwehrkurat Ferdinand Reisinger in unserer Feuerwehr aufgenommen. Als neues Ehrenmitglied wurde auch Dr. Josef Stockinger aufgenommen.



Erste Reihe sitzend: Karl Pree, Rupert Baumgartner, Franz Czejka, Dr. Leopold Windtner, Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder, Martin Pree, Bgm. Robert Zeitlinger, Ronald Winkler, Wolfgang Lehner, Christian Kehrer, Horst Kerschbaumer, Josef Schuhmayer, Alfons Forster, Siegfried Grabner

Stehend: Werner Kerschbaummayr, Phillip Pree, Martin Baier, Michael Kastner, Niklas Hagmüller, Elias Windtner, Lucas Angerer, David Brazda, Michael Reslhuber, Christoph Jungmayr, Simon Stadler, Ferdinand Schnabl, Kurt Jungwirth, Dr. Heinz Einwagner, Karl Winkler, Anton Windtner, Harald Baier, Georg Windtner sen.

Stehend zweite Reihe: Wolfgang Weinmüller, Karl Bayer, Arnold Denk, Alois Reichör, Paul Primus, Johann Kugler, Peter Jungwirth, Horst Kemetmüller, Franz Dobesberger, Rudolf Affenzeller, Karl Marchner, Karl Sengsbratl, Franz Dobesberger, Stefan Gschwendtner

Stehend dritte Reihe: Clemens Baier, Jan Forster, Bernadette Kerschbaummayr, Peter Köhler, Dominic Winkler, Peter Baier, Mario Hofelner, Leopold Höller, Roman Larndorfer, Wolfgang Wimmer, Walter Hoffelner, Florian Wimmer, Karl Baumberger

Stehend vierte Reihe: Jürgen Jungwirth, Michael Neuberger, Clemens Reichör, Stefan Reslhuber, Dejan Bosanac, Andreas Standhartinger, Michael Reichör, Fabian Forster, Paul Hahn, Daniel Koller, Oskar Hofmayr, Dietmar Fuchs, Dominik Klein, Nikolaus Fuchs, Simon Bauernberger, Rainer Schatzl, Rainer Froschauer, Jakob Hajdinjak, Werner Mayer, Andreas Lehner, Klaus Lehner, Bernhard Wimmer



Anschaffungen



Erweitern der Umkleidemöglichkeiten durch neue Spinde



Neuer Atemschutz Prüfkopf



Umstellung bei Schere und Spreizer auf Singlekupplungen



Funktionsüberwurfjacken



Neuer Kasten für Bekleidung und 4. Mai Artikel



Hochleistungslüfter

Nach Hochwassereinsatz beschädigte Geräte wurden vom Katastrophenfond ersetzt.

- Schmutzwasserpumpe
- Schlauchmaterial
- Nasssauger

Neuanschaffungen:

- Türöffnungsset
- Einsatzbekleidung, Einsatzhandschuhe
- Neuer PC für Gerätewart
- Wasser-, Luft- und Stromhapeln in der Waschbox
- Batterielade- und Entladegerät



Jugendbericht

9. März 2013: Jugendwissenstest in Ansfelden

5 Feuerwehrmitglieder traten zum Wissenstest in Ansfelden an. JFM Elias Windtner belegte dabei in Silber den ausgezeichneten 2. Rang.

13. April 2013: Landschaftssäuberungsaktion in St. Florian

Die Jugendfeuerwehr war bei dieser Veranstaltung eifrig unterwegs.

18. April 2013: Bezirkstagung in Horsching



Bei dieser Veranstaltung wurde Elias Windtner für den 2. Platz bei Wissenstest im Bezirk Linz Land ausgezeichnet.

19. Mai 2013: Abschnittsbewerb in Schönering

5 Jugendfeuerwehrmitglieder traten gemeinsam mit der Feuerwehr Bruck Hausleiten beim Bewerb an und bestanden die Leistungsprüfung.

15. Juni 2013: Ehrung der Jahrgangsbesten des Wissenstestes

Im Rahmen unseres Kameradschaftsabends erhielt der Jahrgangsbeste des Wissenstestes in Bronze Christoph Jungmair den Wanderpokal für seine ausgezeichnete Leistung. In Silber belegte Elias Windtner den 2. Platz in der Bezirkswertung.

15. Juni 2013: Bezirksbewerb in Neukematen

Die Jugendgruppe trat beim Leistungsbewerb in Bronze und Silber an. Dieses Jahr konnte erstmals bereits bei einem Bezirksbewerb das Leistungsabzeichen abgelegt werden.

5. Juli 2013: Feuerwehrlandesbewerb in Rohrbach

6 Jugendfeuerwehrmitglieder der Feuerwehr St. Florian traten zum Bewerb in Bronze und Silber an.

12. - 14. Juli 2013: Jugendlager in Ansfelden

1 Jugendlicher und ein Betreuer nahmen am Lager teil. Einer der Höhepunkte war neben der Nachtwanderung die alljährliche Playbackshow.

8. November: Ablegung der Erprobungen

Elias Windtner und Jonas Epner legten die 4. Erprobung ab. Michael Reslhuber legte die 3. Erprobung ab. Niklas Hagmüller und Christoph Jungmair legten die 2. Erprobung ab. Eric Stefely, Sven Peter Stefely, Alexander Brandstetter und Oliver Strassmayr legten die 1. Erprobung ab.



Von links nach rechts:

Michael Reslhuber, Niklas Hagmüller, Jonas Epner, Eric Stefely, Elias Windtner, Oliver Strassmayr, Sven Peter Stefely, Christoph Jungmair, Alexander Brandstetter

Zusammenfassung:

- Wissenstest in Ansfelden mit 5 Mann
- Mithilfe bei der Landschaftssäuberungsaktion
- Staffellauftraining in Neuhofen
- Bewerbe in Schönering und Neukematen
- Landesbewerb in Rohrbach
- Jugendlager in Ansfelden
- 1. – 4. Erprobungen wurden abgelegt